

Treppenlicht-Zeitschalter
TLZ12D-230V+UC

1 Schließer nicht potenzialfrei 16A/250V AC, Glühlampen bis 2300W, ESL bis 200W, Ausschaltvorwarnung und Taster-Dauerlicht zuschaltbar. Stand-by-Verlust nur 0,5 Watt. Mit ESL-Optimierung und Multifunktion.

Reiheneinbaugerät für Montage auf Tragschiene DIN-EN 60715 TH35. 1 Teilungseinheit = 18mm breit, 58mm tief. Die Funktionen und Zeiten werden mit den Tasten MODE und SET eingegeben und digital auf einem LC-Display angezeigt. Eine Tastensperre ist möglich.

Kontaktschaltung im Nulldurchgang zur Schonung der Kontakte und Lampen. 230V-Steuereingang mit zulässigem **Glimmlampenstrom bis 50mA**, abhängig von der Zündspannung der Glimmlampen. Versorgungs- und Schaltspannung 230V. Zusätzlich mit galvanisch getrennter Universal-Steuerspannung 8..230V UC. Genaue Zeiteinstellung 1 bis 99 Minuten.

Eigene Dauerlicht-Taste mit der überstehenden Taste SET in den Funktionen TLZ, ESV, ES und ER.

Mit Bewegungsmelder-Steuereingang BM, welcher in der Funktion TLZ das Eingangssignal in einen Steuerimpuls umwandelt. Die Funktion Taster-Dauerlicht ist hier nicht aktiv.

Für 3- und 4-Leiter-Schaltung, nachschaltbar, mit Dachbodenbeleuchtung bei 4-Leiter-Schaltung. Automatische Erkennung der Schaltungsart.

Nach einem Stromausfall in der Funktionseinstellung TLZ wird die Beleuchtung wieder eingeschaltet, wenn der Zeitablauf noch nicht beendet war.

Ein Zeitablauf wird in der Mitte des Displays angezeigt. Solange blinkt die Sollzeit am unteren Rand des Displays. **Die aufgelaufene Einschaltzeit** wird dort außerhalb eines Zeitablaufes angezeigt. Zunächst in Stunden (h) und dann in Monaten (m) mit einer Nachkommstelle.

Blinkt die Sollzeit und verändert sich die Zeitablauf-Anzeige jedoch nicht, so ist ein Steuertaster blockiert.

Bei zugeschalteter Ausschaltvorwarnung flackert die Beleuchtung in einstellbarer Zeit von 10 bis 50 Sekunden vor Zeitablauf beginnend und insgesamt 3-mal in kürzer werdenden Zeitabständen.

Bei zugeschaltetem Taster-Dauerlicht kann durch Tasten länger als 1 Sekunde auf Dauerlicht

gestellt werden, welches nach einer einstellbaren Zeit von 0,5 bis 10 Stunden automatisch ausgeschaltet wird oder mit Tasten länger als 2 Sekunden ausgeschaltet werden kann. Diese Funktion ist an dem BM-Eingang nicht aktiv. Sind Taster-Dauerlicht und Ausschaltvorwarnung zugeschaltet, erfolgt nach dem Ausschalten des Dauerlichtes erst die Ausschaltvorwarnung.

Werden ganz oder teilweise Energiesparlampen ESL geschaltet, dann in der Displayführung die Position 'ESL' aktivieren. Ein + - Zeichen neben der Funktionsabkürzung ganz oben im Display zeigt dies an.

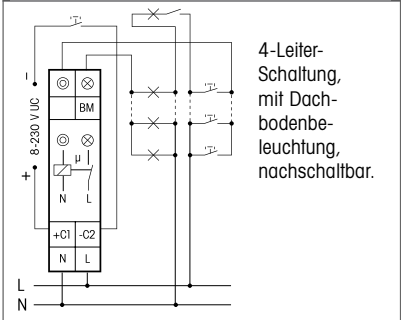
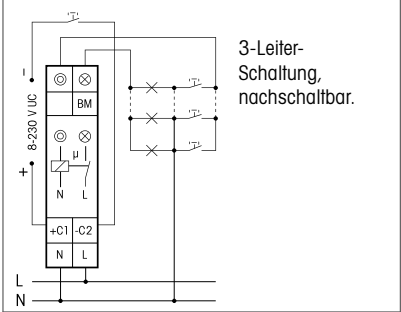
Innerhalb der 1. Sekunde nach dem Einschalten oder Nachschalten kann bei den TLZ-Funktionen **die Zeit durch bis zu 3-maliges Tasten verlängert** werden (pumpen). Jedes Tasten addiert 1-mal die eingestellte Zeit hinzu. Diese Funktion ist an dem BM-Eingang nicht aktiv.

Mit Multifunktion: Umschaltbar auf die Funktionen **ES** (Stromstoßschalter), **ER** (Relais), **ESV** (Stromstoßschalter mit Rückfallverzögerung) und **BZ** (Betriebsstundenzähler). Nach der Einstellung der gewünschten Funktion kann diese verriegelt werden. Ein Pfeil rechts neben der Funktionsabkürzung im Kopf des Displays zeigt den Verriegelungszustand an.

ESV: Nach Ablauf der eingestellten Verzögerungszeit von 0,1 bis 9,9 Stunden wird automatisch ausgeschaltet, wenn der manuelle Aus-Befehl nicht gegeben wurde. Ausschaltvorwarnung, Taster-Dauerlicht und ESL sind auch bei ESV zuschaltbar.

BZ: Solange der Tastereingang erregt ist, wird das +- Zeichen neben der Funktionsabkürzung BZ ganz oben im Display angezeigt und die addierte Zeit am unteren Rand des Displays angezeigt. Zunächst bis 9999 Stunden (h), danach automatische Umschaltung auf Monate (m) mit je 730 Stunden und Anzeige mit 1 Nachkommstelle. Das Relais wird in dieser Funktion nicht geschaltet.

Anschlussbeispiele



Technische Daten

Steuerspannung	230V+8..230V UC
Nennschaltleistung	16A/250V AC
Glühlampenlast und Halogenlampenlast ¹⁾	2300W
Leuchtstofflampenlast mit KVG in DUO-Schaltung oder unkompenziert	1000 VA
Leuchtstofflampen mit KVG parallel kompensiert oder mit EVG	500 VA
Kompakt-Leuchtstofflampen mit EVG und Energiesparlampen	15x7W 10 x20W
Stand-by-Verlust (Wirkleistung)	0,5W
☉	Steuertaster 230V
☺	Dauerlicht
BM	Bewegungsmelder-Steuereingang
⊗	Lampenanschluss

¹⁾ Bei Lampen mit max. 150W

Bedienung TLZ12D-230V+UC mit Display
Die linke versenkte Taste heißt **MODE**, die rechte Taste heißt **SET** und steht 2 mm über. Sie bewirkt im Automatikmodus **Dauerlicht ein/aus**.

Dauerlicht entspricht den Positionen ON bzw. ☉ der Geräte mit Drehschaltern und wird im Display mit blinkendem DL angezeigt. Nach dem Einschalten der Stromversorgung (und wieder nach jedem Stromausfall) zeigt das Display 10 Sekunden blinkend die **Spracheinstellung** an: D = deutsch, GB = englisch und F = französisch.

In dieser Zeit kann mit SET geändert und danach mit MODE gespeichert und auf die Normalanzeige umgeschaltet werden. Ab Werk ist dies die Funktion Treppenlicht-Zeitschalter, sonst die Funktion wie zuletzt gewählt.

Durch Drücken von MODE wird der Bereich oben im Display angezeigt, welcher mit der SET-Taste gewählt und dann geändert werden kann: **Die Funktionen TLZ, ESV, ES, ER und BZ.** Jedes SET wechselt weiter auf die nächste blinkende Funktion. Mit MODE bei der gewünschten Funktion endet das Blinken und nun kann mit MODE+SET eingestellt werden.

Eine Funktion beibehalten und nur ändern: 2-mal MODE drücken.
Wird + hinter TLZ bzw. ESV gezeigt, ist die **Optimierung für Energiesparlampen ESL** eingeschaltet.

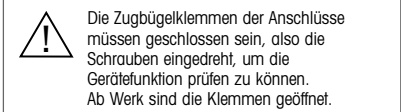
Aktion mit MODE	Änderung mit SET
TLZ = Treppenlicht-Zeitschalter und ESV = Stromstoßschalter mit Rückfallverzögerung.	
TIM blinkt	TLZ: Die Rückfallverzögerung wird in 0,5-min-Schritten von 1 auf 10 Minuten und in 1-min-Schritten von 10 bis 99 Minuten erhöht. ESV: Die Zeit wird in 0,1-h-Schritten von 0,1 auf 9,9 Stunden erhöht. Dauerdruck erhöht die Zeit langsam und dann schneller.
AVW blinkt	Die Dauer der Ausschaltvorwarnung wird in 5-s-Schritten von 0 bis 50s erhöht. Nach 50 kommt wieder 0 (dann ohne Ausschaltvorwarnung).
TDL blinkt	Die Dauer von Taster-Dauerlicht wird in 0,5-h-Schritten von 0 bis 10 Stunden erhöht. Nach 10 kommt wieder 0 (dann ohne Taster-Dauerlicht).
ESL blinkt	Bei ESL+ ist die ESL-Optimierung eingeschaltet, ohne + ist sie ausgeschaltet.
TLZ bzw. ESV	blinken nicht mehr: die Automatikfunktion ist aktiv.
ES = Stromstoßschalter, ER = Schaltrelais und BZ = Betriebsstundenzähler haben keine einstellbaren Unterfunktionen.	

Wird die Eingabe bei einer nicht blinkenden Anzeige beendet, ist dies die gewählte Funktion. Bei Zeitabläufen werden unten im Display die Soll- und die Restzeit angezeigt.

Betriebsstundenzähler auf 0 zurücksetzen
MODE und SET gleichzeitig 2 Sekunden drücken. Die untere Zeile im Display blinkt und mit SET wird auf 0 zurückgesetzt.

Verriegeln und entriegeln
Ist die Automatikfunktion aktiv (kein Element blinkt mehr), kann die Einstellung gegen versehentliches Verstellen verriegelt und dann auch wieder entriegelt werden. Solange verriegelt ist, zeigt ein Pfeil im Display oben rechts auf ein Schloß-Symbol auf der Frontplatte.

Verriegeln: MODE und SET gleichzeitig kurz drücken. **LCK** blinkt und mit SET wird verriegelt.
Entriegeln: MODE und SET gleichzeitig 2 Sekunden drücken. **UNL** blinkt und mit SET wird entriegelt.



Achtung!
Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!